

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

100 (10.4.1906) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 100. Drittes Blatt.

Dienstag, den 10. April

(folgt ein viertes Blatt.) 1906.

Kochschule im Luisenhaus, Karlsruhe, Bahnhofstraße 56,

gibt mindestens 17 Jahre alten Mädchen gründliche Unterweisung in guter bürgerlicher Kochkunst, insbesondere auch im Backen, Früchteeinmachen und dergleichen. Jeder Kurs dauert 10 Wochen; die Kurse beginnen jeweils am 2. Januar, 15. März, 27. Mai, 8. August und 20. Oktober. Schulgeld täglich 1 M 50 P, wofür volle Kost und Wohnung gegeben wird; für Schülerinnen aus der Stadt, welche nur Mittagessen erhalten, 70 P.

Wer drei Kurse besucht, kann Zeugnis für Befähigung als Wanderkochlehrerin erhalten.

21. Der Badische Frauenverein Abteilung IV.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Dankagung und Bitte.

Auf unsere Bitte um Gaben zur Deckung der Kosten für unsere baulichen Bedürfnisse haben wir weiter erhalten: Betrag der Kirchenkollekte in der Stadt Karlsruhe am 11. März d. Js. 846 M 29 P und aus dem Militärgottesdienst 36 M, Ung. in St. 100 M, drch. d. evangel. Pfarramt Schweigern v. dortigen Gemeindegliedern 25 M, drch. Eva Stein aus Nordrach-Kolonie 7 M, Fremden in Dundenheim 11 M u. 4 M, L. B. hier 40 M, Ung. in Leutschneureuth 10 M, Frau R. Lacroix in Friedrichsthal 5 M, aus 2 Sammellästchen in unserem Krankenhaus 10 M 56 P u. 17 M, Ung. hier 2 M, 5 M u. 2 M, Frau Chr. Heimburger in Mannsweiler 10 M, Ung. 100 M, C. S. 1 M, Hr. Maier 5 M, Fr. Schulz 2 M, 4 Ung. 4 M 50 P, Hr. Prof. E. St. in C. 5 M, Hr. Wfr. Braun in Heddesbach 3 M, einer Frau in C. 1 M, Fr. Altfeld 5 M, Frau Roe 1 M, Hr. Leonhard in Gisingen 1 M, Hr. Wfr. Lentwein in Gundelfingen 10 M, Hr. Prof. Weilsbörfer 10 M, Frau Friedrich 5 M, Frau Spangler in Dundenheim 10 M, Hr. Benjamin Schöbel in Ichenheim 10 M, Ung. 5 M (in der Opferbüchse) u. 10 M, drch. Kinderstiftung G. Koch in Dill-Weissenstein 2 M, Fr. Chr. Spiegel 3 M, W. Vink u. Ida u. Elsa Lehmann 2 M, Frau Dir. Wang 20 M, drch. Hr. Stadtpfarrer Kiegl v. Hr. Kull 2 M u. Ung. 2 M.

Mit dem herzlichsten Dank für diese Gaben verbinden wir die Bitte um weitere gütige Zuteilungen.

Karlsruhe, den 9. April 1906.

Der Verwaltungsrat.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Amalienstraße 11 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör an kleinere Familien auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Bahnhofsstraße 42 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Kammer, Anteil an der Waschküche auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. Ebenfalls ist eine Stallung für 1-3 Pferde nebst Bürdenzimmer zu vermieten.

* Boeckstraße 26 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Bürgerstr. 6, in der Nähe der Reichspost, sind eine schöne 3 Zimmerwohnung, Küche mit Kochgas, Keller etc. auf sogleich oder später, sowie im Hinterhaus eine 2 Zimmerwohnung, Küche etc. auf 1. Juli anderweitig zu verm. Nachfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

* Bürgerstraße 8 ist im Hinterhaus, 3. Stock, eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

*21. Friedenstraße 24 ist im 2. Stock eine schöne, geräumige 3 Zimmerwohnung mit Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Kaiser-Allee 29 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör, für kleinere Familie geeignet, zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Kriegstraße 122, in ruhigem geschlossenen Hause ist im 3. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon und üblichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 10 bis 5 Uhr. Näheres parterre links.

* Leffingstraße 21 sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Koch- und Leuchtgas, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*3. Leffingstraße 48 ist eine freundliche Wohnung von 3 schönen Zimmern auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Luisenstraße 2 ist im Seitenbau im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten.

* Luisenstraße 91 ist im Seitenbau eine 2 Zimmerwohnung mit großer Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* Marienstraße 92 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und sämtlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Marienstraße 90, 4. Stock, oder Wilhelmstraße 52, parterre.

* Mathystraße 3, parterre, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen zwischen 2 und 4 Uhr. Zu erfragen 4 Treppen hoch.

* Philippstraße 15 (Wühlburg) sind im 3., 4. und Dachstock je eine 2 Zimmerwohnung mit Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres im Hause selbst, bei Müller oder Weichenstraße 7, part.

* Noonstraße 11 ist wegzugshalber der 4. Stock mit 4 großen Zimmern, Badzimmer, Fremdenzimmer, Mädchenzimmer und reichlichem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 37, bei Architekt Rudolf Meck.

* Scheffelstraße 8, nächst der Kaiser-Allee, ist im 2. Stock eine große 3 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. Mai oder später umständehalber zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Scheffelstraße 36, ohne Vis-à-vis (Aus-sicht auf Gärten), ist eine Wohnung von 3-4 geräumigen Zimmern, Küche etc. (Gas) sofort oder später zu vermieten.

* Schillerstraße 50, nächst der Kriegstraße, sind im 2. und 3. Stock neuzeitliche 4 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts bei Delfer.

* Schillerstraße 50, ruhiges Haus, sind 2 neuzeitliche 3 Zimmerwohnungen im Parterre auf 1. Juli, 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst.

*3.1. Stefanienstraße 67 ist im 1. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Kurvenstraße 3, 3. Stock.

* Viktoriastraße 21 (nächst der Westendstraße) ist im 1. Stock eine 3 Zimmerwohnung mit Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Winterstraße 21, in freundlichem, trockenem Seitenbau ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* Dorfstraße 18, parterre, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Ebenso im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller. Näheres Dorfstraße 26 oder Luisenstraße 2.

Wohnung.

*3.3. Karl-Wilhelmstraße 34 ist eine schöne 4 Zimmer-Wohnung mit Bad und reichlichem Zugehör, neuzeitig eingerichtet, preiswert zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, beim Eigentümer.

Wohnung zu vermieten.

— Eine schöne 5 Zimmerwohnung nebst Zugehör, 3. Stock, ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 26 im 2. Stock links.

Putzstraße 18

ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 schönen Zimmern, Bad, Balkon und Veranda samt Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Ruppurrerstraße 29 c II.

Herrschaftswohnung.

— Ecke der Kirch- und Vorholzstraße 35 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, großer Halle, Balkon und Veranda nebst Garten, per 1. Juli ds. Js. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Werderplatz 39 im 2. Stock.

Neubau Douglasstraße 24

ist die Wohnung im 5. Stock, nach der Straße gehend, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, per 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, Baubureau. 6.2.

Kaiser-Allee 97

sind Wohnungen, bestehend aus 3 und 6 Zimmern, Küche, Bad etc., per 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, Baubureau. 6.2.

Parterre-Wohnung

von 1 großen und 1 kleinen Zimmer, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 43 im Laden. *2.2.

3 Zimmerwohnung, Oststadt.

— Neuzeitig eingerichtete, geräumige 3 Zimmerwohnung mit Zugehör, sowie Balkon und Küchenveranda ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 41, 2. Stock.

Mansardenwohnung.

*2.1. Zwei hübsche Mansardenzimmer mit Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 24, 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

*2.1. Karlstraße 24 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und sonst. Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, zwischen 2 und 4 Uhr nachmittags.

Westendstraße 18,

3. Stock, 5 Zimmer, Balkon, Veranda, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock. Einzusehen Werktags von 11 bis 1/2 1 Uhr und 4 bis 1/2 6 Uhr. *5.1.

Durlacherstraße 97,

4. Stock, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung, neu hergerichtet, sehr großer Küche nebst Keller und Speicher per 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden. 3.1.

Durlacherstraße 97,

2. Stock, Seitenbau, ist eine 2 Zimmerwohnung mit Glasabschluß, Keller und Speicher per 1. Juli zu vermieten. Preis 200 M. Zu erfragen im Laden.

Zu vermieten auf 1. Juli

im 4. Stock in seinem ruhigen Hause, nahe der Hauptpost, an ruhige Mieter eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, Preis 300 M. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

3.1.

gang
eder.

Sohn,

mon 1927.

e

kel

t

batt

700

y

Marienstraße 93

ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, ohne Vis-à-vis, auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im 1. Stock links. *2.1.

*2.1. Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 1 Zimmer und Küche, ist auf den 1. Mai oder 1. Juni zu vermieten: Douglasstraße 26, Hinterhaus. Zu erfragen vormittags bis 11 Uhr.

Mühlburg.

*2.2. Dachstraße 57 sind schöne 2 Zimmerwohnungen und eine 1 Zimmerwohnung per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock, bei Niedel.

Laden mit Wohnung.

— Garbstraße 2a ist ein Laden mit einer 2 Zimmerwohnung, 1 Mansarde, Küche und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres in der Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. v. Seldeneck'sche Brauerei in Karlsruhe-Mühlburg.

Neubau Douglasstraße 24

ist ein Laden mit Wohnung per 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, Baubüro. 6.2.

Laden

mit oder ohne Nebenräume zu vermieten. Näheres Ritterstraße 14, eine Treppe.

Laden zu vermieten

mit 3 Zimmern und reichlichem Zugehör. Zu erfragen Körnerstraße 9 III.

Bureau

(in bester Lage) von 3 Zimmern und Alkov mit Glasabschluß per 1. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 74, 2 Treppen. Auskunft erteilt C. Neu, Vorholzstraße 35.

Läden zu vermieten (1. Oktober).

— Amalienstraße 25a, hinter der Reichspost, in guter Lage, sind zwei moderne Läden mit großen Schaufenstern, Kontor, großem hellen Magazin, Wohnung oder Werkstätte oder mit anstoßendem Zimmer und Küche zu vermieten. Dieselben eignen sich auch sehr gut für Bureaus oder ein Engros-Geschäft. Näheres daselbst im 4. Stock.

Kaiser-Allee 61

ist ein geräumiger, heller

Eckladen

mit Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Derselbe eignet sich für jedes Geschäft, besonders für Metzgerei. Näheres daselbst, „Weinstube“.

Laden zu vermieten.

— Morgenstraße 5 ist ein Laden mit größerem Flaschenbierverbrauch nebst Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres in der Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Seldeneck'sche Brauerei.

Laden

mit zwei großen Schaufenstern, zur Zeit als Kontor eingerichtet, mit oder ohne Nebenräumen, Wohnung, Stallung, Fabrikraum, Magazin, Keller u. ganz oder geteilt zu vermieten: Waldstraße 33 II.

Laden zu vermieten. Kriegstraße 16

ist ein großer Laden mit 3 Schaufenstern nebst anstoßender 3 Zimmerwohnung auf sogleich oder später zu vermieten. Derselbe würde sich auch als Bureau gut eignen. Näheres daselbst im Laden.

Laden mit Wohnung, dem Hauptbahnhof gegenüber,

per sogleich zu vermieten. Näheres Kriegstraße 24 II.

Laden zu vermieten.

— In bester Geschäftslage der Durlacher Allee ist ein Laden, in welchem zur Zeit ein Putzgeschäft mit Erfolg betrieben wird, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 1 im Eckladen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Bahnhofstraße 12 ist ein Laden mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

Großer Laden

nebst 3 Zimmern und Zugehör, als Bureau sehr geeignet, mit einer Wohnung von 3 Zimmern und Küche, entweder ganz oder geteilt, per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, Amalienstraße 28 III.

Laden.

* Werderstraße 89 ist ein Spezereigeschäft mit Flaschenbierhandlung und 3 Zimmerwohnung auf 1. Juli oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Zu vermieten

helle, schöne Bureau-lokalitäten, sowie ein großer Raum, geeignet als Lagerraum, Werkstätte u. Näheres Luisenstraße 24 im Bureau. 2.2.

Bureau.

Am Ludwigplatz, in bester Lage, sind zwei Zimmer im ersten Stock, die sich als Bureau sehr eignen, preiswert per 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 19 im Laden. 4.4.

Werkstätte.

— Leisingstraße 31 ist auf 1. Juli eine geräumige, für jedes Geschäft passende Werkstätte mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Magazin

oder

Werkstätte

mit billigem elektrischen Licht und Kraft, im Mittelpunkt der Stadt, an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 136, Friedrichsbad.

3.3.

Werkstatt

per sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 63 im Kontor.

Karlstraße 20

sind eine kleinere, helle Werkstätte mit 3 Zimmerwohnung, sowie ein großer Keller, als Weinkeller geeignet, sofort zu vermieten. *2.2.

Atelier

(5,30—8,00 m — im 2. Stock) in schönster Lage auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Stefaniensstraße 58, parterre.

Werkstätte oder Magazin

mit oder ohne kleiner Wohnung auf 1. Mai zu vermieten: Waldstraße 31. Näheres im 3. Stock, 6.4.

Neubau Douglasstraße 24

sind große Werkstätten und Magazinräumlichkeiten zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, Baubüro. 6.2.

Magazin, Lagerraum,

Hinterhaus, 4 Stockwerke, Kaiserstraße, zu vermieten. Gestl. Offerten unter Nr. 2449 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Raum,

zum Möbel aufzubewahren geeignet, ist zu vermieten: Stefaniensstraße 34.

Keller zu vermieten.

3.2. Im Hause Birkel 24 sind zwei Kellerabteilungen von 21 qm und 11 1/2 qm Bodenfläche von sofort an zu vermieten. Näheres zu erfragen bei der Expeditor des Katholischen Oberstiftungsrats, Schloßplatz 13, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Größerer Lagerplatz

im Stadtteil Mühlburg, an der Albstraße, gegenüber der Maschinenfabrik Nagel gelegen, ca. 50 m breit und 50 m lang, ist per sofort event. auf längere Zeit zu verpachten. Näheres bei

Th. & O. Pessig, Hirschstraße 40.

Stallung.

Kriegstraße 152 ist eine schöne Stallung für zwei Pferde mit Heuspeicher und Burschenzimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

Stallung

für 3 Pferde mit Wagenremise und Burschenzimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Poststraße 1 I.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Gesucht eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern oder 1 Keller und ein Raum für Kisten, sowie Trockenspeicher in geordnetem Hause. Haus mit kleiner Einfahrt in der Nähe des Hauptbahnhofes bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2578 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Auf 1. Mai wird in guter Lage und in gutem Hause eine hübsche 3-4 Zimmerwohnung, event. mit Balkon, nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. Z. hauptpostlagernd Mannheim erbeten.

Herrschaftliche Wohnung

per 1. Juli gesucht: 6 Zimmer mit reichlichem Zugehör und größerem Balkon oder Veranda; Garten erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2571 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Wohnungen gesucht.

*4.3. Eine hübsche Wohnung in der Nähe des Mühlburger Bahnhofes von 6-7 Zimmern und eine gleiche von 5-6 Zimmern per 1. September zu mieten gesucht. Offerten erbeten an

Gust. Mechterheimer, Landau (Pfalz).

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Witwe sucht ein Zimmer mit Küche und Zugehör, auch 2 kleine Zimmer nicht ausgeschlossen, event. gegen häusliche Arbeiten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2593 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kinderloses Ehepaar

sucht eine freundliche 2 Zimmerwohnung per 1. Juli. Offerten unter Nr. 2594 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung mit Werkstätte gesucht.

3.3. Eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst geräumiger Werkstätte wird per 1. Juli gesucht; dieselbe muß im Zentrum der Stadt liegen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2599 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Photogr. Atelier gesucht.

Welcher Hausbesitzer wäre geneigt, auf der Kaiserstraße resp. nächster Nähe ein photographisches Atelier (Nordlicht) mit dazu gehörigen Räumlichkeiten, wenn möglich mit Laden, zu errichten? Gesl. Offerten unter Nr. 2569 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Für einen Schüler hiesiger Lehranstalten oder Kaufmanns-Lehrling ist per 15. April oder 1. Mai ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Lamunstraße 6/8, eine Treppe links.

Ein sehr großes, gut möbliertes Zimmer, in ruhigem guten Hause ist sogleich oder später zu vermieten: Belfortstraße 12, 2 Treppen.

3.3. Ein großes, freundliches, sehr elegant möbliertes Zimmer ist in seinem ruhigen Hause bei kinderloser Familie an einen besseren Herrn sofort oder auf 15. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 87, 3. Stock.

Kreuzstraße 26, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Scheffelstraße 69 ist im 5. Stock ein einfach möbliertes Zimmer an einen anständigen Arbeiter sofort billig zu vermieten.

2.1. Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist an einen soliden Herrn oder ein Fräulein auf sofort oder später billig zu vermieten: Waldstraße 35, Hinterhaus, 3. Stock links.

Zu vermieten

Ist per sofort ein gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht auf die Gärten der Umgebuna. Näheres Kriegstraße 36, Seitenbau, 3. Stock rechts. *2.2.

Sofienstraße 29

Sind 2 kleine Zimmer, auf den Hof gehend, an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres part. *2.2.

Mansardenzimmer.

Ein Mansardenzimmer ist auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 18 im Laden.

Ein gut möbliertes Zimmer

mit ganzer oder teilweiser Pension ist sogleich oder später zu vermieten: Hirschstr. 73, parterre. 10.2.

Ein gut möbliertes Zimmer

mit vorzüglicher Pension zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 40, 1. Stock. 3.2.

leeres Zimmer mit Kochofen

3.2. Marienstraße 70 ist ein sogleich oder später an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Leopoldstraße 20, 3. Stock,

ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne volle Pension von jetzt bis Ende April zu vermieten. 2.2.

Kreuzstraße 29,

vis-à-vis dem Palaisgarten, unmittelbar am Hauptbahnhof gelegen, 1 Treppe hoch, 2-3 schön möblierte Zimmer per sofort zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. Freundliches, möbliertes

Mansardenzimmer,

ebenfalls ein großes Mansardenzimmer mit 2 Betten per sofort oder später zu vermieten. Näheres Adlerstraße 39 im Laden.

10111.

Zu vermieten.

Ein Salon mit Balkon und Schlafzimmer sofort zu vermieten: Kriegstraße 14 im 2. Stock.

Schön möbliertes, großes Zimmer

per sofort an besseren Herrn zu vermieten: Durlacher Allee 21, 1. Stock links. 3.3.

Ein einfach möbliertes Zimmer

ist auf 15. April zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10/12 im Laden.

Gut möbliertes, großes Zimmer

mit Pension auf sogleich zu vermieten: Amalienstraße 51 im 3. Stock.

Hirschstraße 12,

3 Treppen hoch, nächst der Kaiserstraße, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer per sofort oder 15. April zu vermieten. 7.4.

Salon und Schlafzimmer,

hübsch möbliert, auf 1. Mai zu vermieten: Kaiserstraße 122, Delikatessen-Geschäft, Eingang Waldstraße.

Salon und Schlafzimmer,

gut möbliert, 3 Fenster nach der Karlstraße gehend, nahe des Stephanplatzes, sind mit aufmerksamer Bedienung für sofort oder später zu vermieten: Amalienstraße 17, eine Treppe, Ecke Karlstraße.

Gut möbliertes Zimmer

auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 123 im Laden. 2.2.

3.3. Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten

ist an 2 Herren sofort zu vermieten: Adlerstraße 38 III.

Marktgrafenstraße 43

sind ein großes und zwei kleinere, helle Parterrezimmer, als Bureau, Lagerraum oder Werkstätte sehr geeignet, auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, 2. Stock.

Zwei Zimmer zu vermieten.

Schirmerstraße 5 im Gartenhaus sind 2 Zimmer an eine einzelstehende bessere Dame zu vermieten. Näheres daselbst im Gartenhaus, 2. Stock.

Gartenstraße 18 I.

Ein großes, sehr elegant möbliertes Zimmer mit Klavier ist in ruhigem feinem Hause an einen besseren Herrn sofort oder später zu vermieten. Auf Wunsch Pension.

Möbliertes Mansardenzimmer

zu vermieten: Waldhornstraße 21 IV links. 3.1.

Wohn- und Schlafzimmer.

*2.1. In f. Lage gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer per sofort zu vermieten: Hirschstraße 72 III.

Pension Fecht,

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein sehr ruhiges, ordnungsliebendes Fräulein sucht in besserem Hause ein großes oder zwei kleine Zimmer mit Küche event. auch nur mit Wasserleitung. Offerten mit Preisangabe freudl. unter Nr. 2697 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

— Eine ruhige, ältere Frau sucht auf 1. Mai ein unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend. Gesl. Offerten unter Nr. 2472 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

20 000—25 000 Mk.

Stiftungsgelder sind auf 1. Juli 1906 auf I. Hypothek zu vergeben.

11 000—14 000 Mk.

werden innerhalb der gesetzlichen Schätzung auf II. Hypothek

von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 2512 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Gesucht

16 000—20 000 Mark auf II. Hypothek auf Juli. Offerten unter Nr. 2478 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.4

Kapital-Gesuch.

5000 Mark als III. Hypothek und Eintrag auf 2 Häuser von pünktlichem Zinszahler (eventl. Bürgschaft) auf 1. Juli gesucht. Offerten unter Nr. 2554 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

2.1. Gesucht auf 1. Juli oder früher

ca. 10 000 Mk.

als II. Hypothek auf ein neu erbautes Haus. Offerten unter Nr. 2599 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ca. 14 000 Mark

werden auf II. Hypothek auf 1. Juni aufzunehmen gesucht. Selbstverleiher werden gebeten, ihre Offerten unter Nr. 2498 an das Kontor des Tagblattes einzusenden. 3.3.

Dienst-Anträge.

— Gesucht für einen größeren Haushalt mit Kindern ein einfaches, durchaus tüchtiges Mädchen, das gute Zeugnisse aufweisen kann. Guter Lohn. Eintritt sogleich oder später. Näheres Steinstraße 14 im 2. Stock.

*3.3. Auf 15. April wird ein fleißiges, braves Mädchen für alle häuslichen Arbeiten gesucht; demselben ist Gelegenheit geboten, die feinere Küche zu erlernen: Kaiserstraße 93, 3 Treppen.

*2.2. Gesucht wird ein ehrliches Mädchen für häusliche Arbeiten; demselben wird Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen. Zu erfragen Kaiserstraße 33, 2. Stock.

2.2. Auf 1. Mai wird bei hohem Lohn ein in allen Hausarbeiten erfahreneres Mädchen gesucht zu 3 Personen. Gute Empfehlungen erforderlich. Zu sprechen zwischen 8 und 4 Uhr.

Sezauer, Kaiserstraße 213 III.

*2.1. Gesucht für sofort ein fleißiges Mädchen für Hausarbeit gegen hohen Lohn: Südenstraße 3, parterre.

*3.1. Zu zwei Personen wird ein besseres Mädchen gesucht, welches sehr gut kochen kann und die Hausgeschäfte besorgt. Zu erfragen Karlstraße 47 II.

Verkäuferinnen

für Manufaktur per sofort, 15. April oder 1. Mai gesucht.

G. F. Kopf,

Waldstraße 26.

Verkäuferin gesucht.

— Wir suchen zum sofortigen Eintritt eine branchenfunde Verkäuferin zur Führung einer Fleisch- und Wurstfiliale.

Gebrüder Schneider,

Erbprinzenstraße 28.

Filialeleiterin.

— Zur Führung einer Fleisch- und Wurstfiliale wird per sofort eine ältere, zuverlässige Person gesucht. Offerten unter Nr. 2559 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin gesucht,

tüchtig und gewandt, zur Führung einer Filiale der Kolonial- und Delikatessenbranche. Offerten unter **E. F. 100** postlagernd nach Heidelberg, Postamt Grabengasse erbeten. *3.3.

Tüchtige Büglerinnen

und eine Waschfrau auf sofort gesucht.

Waschanstalt „Edelweiß“

3.3. **Nüppurr.**

Gesucht

Erzieherin nach England, Haushälterin nach Wiesbaden, Kindergärtnerin, Stütze zu einzelner Dame nach Oppenheim, Kindermädchen, Beschleherin für Weißzeug, Zimmermädchen für Saison, einfache Mädchen nach Brüssel, Köchin für Saison, Zimmermädchen nach Heidelberg.

4.4. **Bed-Nebinger, Mannheim, P 4, 15.**

3.2.

Gesucht

auf 1. Mai eine Köchin für gute bürgerliche Küche, die selbständig kocht und Hausarbeiten übernimmt, bei hohem Lohn; ebenso wird auf 1. Mai resp. auf 1. Juni ein Zimmermädchen, das nähen und bügeln kann und kinderlieb ist, bei hohem Lohn für Offiziershaushalt nach Colmar i. G. gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Offerten bittet man nach Karlsruhe, Bismarckstraße 17 II zu richten.

3.2.

Gesucht

für sofort ein braves, tüchtiges Mädchen für den Haushalt, ebenso ein ordentliches Mädchen zu zwei Kindern, bei hohem Lohn.

Frau Jacob Gmsheimer,
Leffingstraße 29 II.

Tüchtige Köchin

auf 1. Mai oder früher gesucht. Vorzustellen bei

Frau Direktor Forst,
Ettlingerstraße 23.

3.2.

Braves Mädchen,

welches kochen und die Hausarbeiten selbständig verrichten kann, per sofort gesucht. Näheres Wendelslohplatz 3, 3. Stock, gegenüber Hotel Grüner Hof.

Ein fleißiges Mädchen

auf Hausarbeit wird sofort gesucht: Lachnerstraße 3, 2. Stock. *2.2.

Mädchen-Gesuch.

— Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht: Birkel 25 a III.

Ein braves, reinliches Mädchen

wird bei hohem Lohn auf 15. April gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 40, 1. Stock.

Jüngeres Mädchen

für leichte Arbeit zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Schertstraße 8 I Hinterhaus. *2.2.

Erfahrene, tüchtige Person

zu einem kleinen und 2 größeren Kindern sofort gesucht. Näheres Hirschstraße 50, parterre, von 2 bis 5 Uhr. *2.2.

Mädchen gesucht

für sofort oder später, welches kochen kann und Hausarbeiten verrichtet: Klauereckstraße 35, parterre. Hoher Lohn und gute Behandlung.

Mädchen-Gesuch.

* Für nach Ettlingen wird sofort oder per 1. Mai ein ordentliches Mädchen, wenn möglich nicht unter 18 Jahren, bei hohem Lohn gesucht. Näheres Kaiserstraße 99, 3. Stock rechts, Karlsruhe.

Gesucht

wird ein fleißiges Mädchen für Hausarbeit: Lachnerstraße 14, 2. Stock.

Jüngere Mädchen

für leichte Arbeiten sofort gesucht.

Doering'sche Buch- und Kunstdruckerei,
Amalienstraße 83.

Kochfräulein

*2.1. Ein Fräulein, welches das Kochen erlernen will, kann auf 1. Mai oder früher eintreten.

„**Rebherrenhalle**“, Kaiserstraße 219.

Weibliches Kopfmodell,

brünett, ital. Typus, gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Monatsfrau gesucht.

*2.2. Eine pünktliche Monatsfrau für 1 Stunde vor- und 2 Stunden nachmittags wird gesucht: Durlacher Allee 9, 3 Treppen.

Kutscher-Gesuch.

— Ein stadtkundiger Kutscher kann sofort oder später eintreten; demselben ist Gelegenheit geboten, im gleichen Hause einen billigen Laden mit Wohnung zu übernehmen: Rheinbahnstraße 8 im 2. Stock.

Fuhrknecht.

Ein tüchtiger, solider Mann mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,

*5.1. **Herrenstraße 12** im 2. Stock.

Kupferspüler

per sofort gesucht: **Hotel „Germania“**, Karlsruhe. Zeugnisabschriften einsenden oder persönlich vorstellen. 2.2.

Musläufer gesucht.

Hof-Blumenhandlung Fricke,
Kaiserstraße 215.

*

Perfekte Schneiderin

empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kindergarderoben; auch Änderungen werden ausgeführt: Steinstraße 7, Hinterhaus, 3. Stock. *

Maler- und Tüncher-Arbeiten

werden bei billigsten Preisen in Accord übernommen. Offerten unter Nr. 2595 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Für Möbelhandlungen.

*2.1. Verheirateter Tapezier mit eigener Werkstätte, zu jeder vorkommenden Arbeit fähig, absolut zuverlässig und pünktlich, nimmt Betten u. Polsterarbeiten an bei billigster und schnellster Lieferung. Offerten unter Nr. 2591 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auspolstern

von Polstermöbeln und Betten, sowie Neuansfertigungen besorgt gut und billig

H. Steiblinger, Tapezier,
Schillerstraße 12.

*4.1.

Musikunstei Bürgel,

Karlsruhe, Fasanenstraße 1, nächst der Kaiserstraße.
Telephon 440.

Haus-Verkauf.

3.3. In der Weststadt ist ein vierstöckiges Haus mit Laden, großer Werkstatt, Hof, für jedes Geschäft passend, unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2528 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Villa-Verkauf.

* An herrlichster Plage (Fuß des Turmbergs) wird eine künstlerisch erstellte neue Villa, welche **48 000 Mk.** zu erbauen kostete, zu **29 000 Mk.** event. ohne Anzahlung verkauft. Offerten unter Nr. 2598 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein vollständiges Bett

mit Rohhaarmatratze, gut erhalten, ist preiswert zu verkaufen: Steinstraße 7, Hinterhaus, 3. Stock. *

Zu verkaufen:

ein Schlafzimmer, bestehend aus 2 Bettstellen, Kasten, Matratzen und Polstern, 1 Spiegelschrank, 2 Nachttischen mit Marmorplatten, 1 Waschkommode mit Spiegelaufsatz und Marmorplatte, wenig gebraucht. Näheres Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

Diwan,

sehr gut gearbeitet, ist umständehalber sofort billigt zu verkaufen: **Gernwigstraße 43 II rechts.**

Ein vollständiges Bett,

zweitüriger Kleiderschrank, sowie ein Tisch billigt zu verkaufen: **Leffingstraße 29, Bureau.**

Zehn gebrauchte Stehpulte

zu **M 15.— bis M 50.—** zu verkaufen.

— **Gebr. Voschert, Kaiser-Passage 14.**

Diwan,

gut gearbeitet, billigt zu verkaufen: **Schwabenstraße 5 im Hof.**

Ein länglicher

Salontisch,

fast neu, ist billigt zu verkaufen: **Steinstraße 13 II.** Ebenfalls selbst wird ein gut erhaltener

Sportwagen

zu kaufen gesucht.

Zu verkaufen

1 **Ladentisch** mit Glascheiben, 1 **Herb**, 2 **Sofas**, 1 **Krankenfahrrad**, 1 **runder Tisch** und 1 **Petroleumhängelampe**: **Hirschstraße 4** im 3. Stock, von 11—12 und 2 bis 4 Uhr. Händler verboten.

*3.2. Eine ältere

ganze Violine

ist samt Bogen und Kasten im Auftrag billig zu verkaufen. Näheres **Karls-Friedrichstraße 30, 3. St.**

Ein fast neues Fahrrad,

„**Marke Gröner**“, mit Freilauf, preiswert zu verkaufen: **Gernwigstraße 46 III.**

Damenrad,

sehr gut erhalten, ist billig abzugeben. Näheres **Hirschstraße 31, eine Treppe hoch.**

Spiegelglashaufen

sehr billig zu verkaufen: **Amalienstraße 5, parterre.**

3.2. In unserem Hause **Karlstraße 84** sind die

Defen

aus 4 Stockwerken zusammen zu verkaufen. Wir erbitten uns gefällige Angebote

Babische Feuerversicherungs-Vant,
Amalienstraße 28 II.

Badewannen,

Rumpfbadewannen, Sitzbadewannen, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badartikel jeder Art, Badesen in Gas- und Kohlenfeuerung, sowie ganze Badesrichtungen zu billigsten Preisen bei
Karl Reinhold, Akademiestr. 16.

Gaslampe-Verkauf.

*2.2. Eine dreiarmlige

Gaslampe

mit Zug billig zu verkaufen: **Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.**

Zu verkaufen

eine gut erhaltene **Wasserpumpe**, ein **Wasserreservoir**, 2000 Liter fassend, diverse **Kisten** etc. **Luisenstraße 24** im Bureau. 2.2.

Eleganter Sportwagen

mit **Gummireifen** ist billig zu verkaufen. 2.2. **R. Wihl, Postmann, Kaiserstraße 68.**

(4) III.

Zu verkaufen

ein besserer, gut erhaltener **Kindertwagen** (Bettwagen): Kaiserstraße 87 im Laden.

Blumentübel,

verschiedener Größe, hat zu verkaufen: **Ferd. Fellenz**, Küfermeister, Waldstraße 54. *22.

Billig zu verkaufen

wegen Platzmangel: 1 Garnitur, 4 Fauteuils, 1 Schreibtisch, 2 Paneelbretter, Oefen, Holz- und Kohlenheizung, verschiedene Portieren und Teppiche, Blumentisch, Bierisch, Tische, verschiedene Uhren. Zu erfragen Kaiserstraße 40 im 2. Stod. 22.

Drehbank.

32. Eine gut erhaltene, eiserne **Drehbank**, 1,27 Meter lang, für Fußbetrieb, ist preiswert zu verkaufen. Anzufragen im Kontor des Tagblattes.

Villa-Gesuch.

22. Eine Villa, hier oder nächst **Karlsruhe**, gegen ein der Neuzeit gemässes 2-4 Etagenhaus in guter Verhältnislage zu vertauschen gesucht. Ausführliche Details an **Geiger's** Liegenschaftsbureau, **Kreuzstrasse 8**, erbeten.

Tausch.

*43. Gesucht in hiesiger Stadt eine **kleine Villa**, womöglichst mit Stallung für zwei Pferde, gebe dagegen ein **schönes Geschäfts- oder Zinshaus** an Zahlung event. kann auch noch in bar aufbezahlt werden. Nur Selbstreflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 2486 im Kontor des Tagblattes abgeben. Vermittler verboten und zwecklos.

Kassenschrank,

garantiert Dieb- und Feuersicher, als Gelegenheitskauf gesucht. Offerten unter Nr. 2525 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 33.

Alte Zahngebisse

werden angekauft zu höchsten Preisen. Gesl. Offerten unter Nr. 2128 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 86.

Empfehlende Erinnerung!

Der Ankauf von Herren- u. Damenkleidern, Schuhen, Stiefeln, Weißzeug, Zeitungen, Makulatur zum Einstampfen, Eisen, Metallen, Flaschen, überhaupt alle abgängigen Sachen kauft zum streng realen Wert

M. Tuwiener,
Waldhornstraße 35.

Geißchenfelle

kauft fortwährend zu hohen Preisen
M. Kleinberger, Schwanenstraße 23.
*144. Telephon 2092.

*32. **Klavier-Unterricht** erteilt konservatorisch geb. Lehrerin und empfiehlt sich im Begleiten zu Gesang, Violine usw. Beste Referenzen. Preismäßig nach Uebereinkunft. Gesl. Offerten unter Nr. 2584 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrer,

1. St. Stud. an der Hochschule, erteilt **Unterricht**. Reiche Erfahrungen, großer Erfolg. Offerten unter Nr. 2596 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *21.

Nachhilfestunden gesucht

für einen Quartaner von einem Schüler der höheren Klassen des Gymnasiums. Angebote Waldhornstraße 1 II erbeten.

5111

Zu Festlichkeiten
empfiehlt
als vorzüglichem
französischen Champagner
„Vix-Bara“
Avise in der Filiale Schiltigheim i. E.
auf Flaschen gefüllt,
zu Originalpreisen,
per Flasche M. 4.—, M. 4.50,
M. 5.— ohne Steuer
Karl Baumann,
Wein- und Theogeschäft,
Akademiestrasse 20.
Grössere Bestellungen erbitte
rechtzeitig.

Cognac Scherer
In allen Preislagen.
Hervorragende deutsche Marke.
— Preise auf den Etiketten. —
Scherer & Co. Langen. (Frankf. a. M.)

Verkaufsstellen Karlsruhe:
O. Mayer, Wilhelmstr. 20. C. Roth, Hofl., Herrenstr. 26
V. Merkle, Kaiserstr. 160. Jos. Blatz, Kaiserstr. 122.
H. Munding, Kaiserstr. 110. Aug. Kühn, Schützenstr.
Franz Oesterle, Ecke der Otto Fischer, Fideiltas-
Blumen- u. Bürgerstr. Drogerie.
J. Kissel, Kaiserstr. 150. MÜHLBURG: Aug. Müller.
Rich. Holzer, Scheffelstr. DURLACH:
Schäfer, Bismarckstr. 33a. G. F. Blum, Hauptstr. 28.
Th. Walz, Kurvenstr. 19.

Kaffee,
stets frisch gebrannt,
beste Qualitäten zu den billigsten
Preisen bei
F. X. Rathgeb,
vorm. Fried. Waiß,
57 Ludwigsplatz 57.

Norddeutsche Wursthalle
empfiehlt
garantiert reines
Schweinefett
per Pfund 65 Pfg.
Viktor Schäfer,
6.5. Waldstraße 38.

Amateur-Photographen.
Amateurarbeiten in bekannter und
billiger Ausführung
Lager in sämtlichen photogr.
Artikeln zu billigen Preisen.
Walter, Münch & Cie.,
photogr. Atelier,
Victoriastraße 18. Telephon 1956.

Alte
Möbel
lassen sich
wie neu
aufpolieren mit der
beliebten
Möbel-POLITUR
aus der Drogerie:
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Bodenöl,
geruchlos und sofort trocknend,
per Liter 60 P., bei 5 Liter à 55 P.
Fußbodenlacköl,
harttrocknend und hochglänzend,
per Liter M. 1.20, bei 5 Liter à M. 1.15.
Zu haben bei 3.8.
Julius Dehn Nachf.,
Drogerie, Zähringerstraße 55.

Ihr Fußboden glänzt brillant
und wie kommt das? — Ich verwende nur
Bodenlack aus der **Drogerie Gunz,**
Karlstraße 98, und war damit immer
sehr zufrieden. 33.

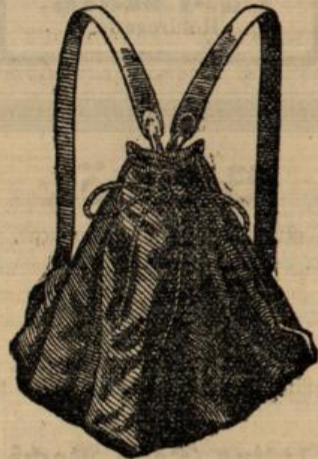
PHONO LA

neues Modell,
Kunstklavierspielapparat I. Ranges,
Fabrikat: Hupfeld, Leipzig,
übertrifft die teuersten amerikanischen
Marken in Bezug auf Ausdrucksfähig-
keit, tech. Vollendung u. Dauerhaftigkeit.
Phonola hat ein ausserordentlich
reichhaltiges Notenrepertoire und ist der
Preis der Noten kaum halb so hoch wie
die Noten amerikanischer Apparate.
Phonola-Künstlernote, der neu-
este Erfolg der Firma Hupfeld, geben
die Musikstücke genau so wieder wie
sie von den ersten Künstlern zum Zweck
der Reproduktion gespielt wurden.
Phonola spielt nicht nur 5 1/2, son-
dern volle 6 Oktaven und kostet
Mk. 950.—
bei dem Alleinvertreter
H. Maurer,
Grossherzogl. Hoflieferant,
Piano- und Harmoniumlager, Karlsruhe,
Friedrichsplatz 5.

Wohnungs-Veränderung.

Den geehrten Damen zur gefälligen Kenntnis,
daß ich von jetzt an
Akademiestraße 9, parterre,
wohne. *5.1.
Auguste Franz, Friseurin.

Für Jagd u. Sport.



Rucksäcke u. Gamaschen
größte Auswahl in allen Preislagen,



Touristen- u. Jagdhüte,
Spazierstöcke,
Touristenstöcke,
Jagdstöcke

21. bei
E. Dahlemann,
Kaiserstrasse 185. — Telephon 1150.

Cameras!

23.1. Photographische Utensilien für
Amateure
gut und billig.

F. M. Huber,
Kaiserstraße 143 (nächst Marktplatz),
Entwicklungs- und Kopieranstalt.

Damen-Hüte,

chic und elegant garniert,
vorrätig und auf Bestellung.
Billigste Preise, gute Zutaten.

Modernisieren älterer Hüte.
Reiches Lager in
allen modernen Hutfaçons
und sämtl. Putzartikeln.

— **Herrenstrasse 48 II.**
Dasselbst vorteilhafter
Gardinen-Verkauf
nach neuest. Mustern. Kein Lager.

Grossherzogl. Hoflieferant

Friedrich Bloss

F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.,

empfiehlt grosse Auswahl

== die neuesten Ausführungen ==

Damen-Gürtel

in Glacé-Leder usw.

= hochelegante =
aparte Neuheiten.

Restaurant „Merkur“

gegenüber dem Hauptbahnhof.
Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag!
Gottl. Ehret.

Karlsruhe. Festhallenplatz.

**The Royal
Electro-
Biograph.**

Auf vielseitiges Verlangen

Verlängerung

bis inklusive

Mittwoch, den 18. April.

Heute und folgende Tage,
Wochentags 4, 5, 6, 8 und 9 1/4 Uhr abends,
Sonn- und Feiertags von 3 bis 11 Uhr
abends, je stündlich,

Brillante Vorstellungen.

Mittwoch, den 18. April Beginn einer
neuen Serie hier noch nicht gesehener,
über jede Konkurrenz erhabenen Aufnahme.
Jeden Tag neues Programm.

Gründonnerstag und Ostermontag
u. a. Vorführung der Original-
Passionsspiele.

Karfreitag und Karfreitag bleibt unser
Etablissement geschlossen.

Wir sprechen auch hiermit dem geehrten Pub-
likum, sowie den hohen und höchsten Herrschaften
von Karlsruhe und Umgebung für den sehr zahl-
reichen Besuch, den hohen und höchsten Behörden
für ihr sehr gütiges, wohlwollendes Entgegen-
kommen unseren besten Dank aus und bitten,
uns ihre werthe Geneigtheit bis Mittwoch, den
18. April (Schlußtag) zu schenken.

The Royal Electro-Biograph H. Hirdt.
Die Direktion.

Färberei Brinz.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

Grossherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 10. April 1906.

58. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A
(rote Abonnementskarten).

Johannisfeuer.

Schauspiel in vier Akten von Hermann
Sudermann.
Leiter der Aufführung: Gustav Schefranek.

Personen:

Bogelreuter, Gutsbesitzer . . .	W. Wassermann.
Seine Frau . . .	Margarete Bir.
Trude, beider Tochter . . .	Alwine Müller.
Georg von Hartwig, Bau- meister, Bogelreuters Neffe . . .	Felix Baumbach.
Maritte, gen. Heinchen, Bogelreuters Pflgetochter . . .	Lisa Bobeckel.
Die Bekkallene . . .	M. Frauenborfer.
Hafste, Hülfsprediger . . .	Siegfried Heingel.
Blöb, Inspektor . . .	Hans Wliger.
Die Mamsell . . .	Marie Wolff.

Zeit der Handlung: Ende der achtziger Jahre.
Ort: Das in Preussisch-Littauen gelegene Gut
Bogelreuters.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 1/2 10 Uhr.
Kasse-Öffnung: 1/2 7 Uhr.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 5.—,
Sprengel: I. Abt. M. 4.— usw.

Grossherzogliches Hoftheater.

Mittwoch, den 11., Donnerstag, den 12.,
Freitag, den 13. und Samstag, den 14. April
bleibt das Hoftheater geschlossen.

Am Karfreitag findet eine Aufführung von
Liszt's Oratorium „Christus“ in der
Festhalle statt.

Sonntag, den 15. April. 58. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
mentskarten). Neu einstudiert: **Faust**. Tra-
gödie von Goethe. Zweiter Teil. Dritter
Abend in 5 Aufzügen. Anfang 6 Uhr. Ende
nach 10 Uhr.

Montag, den 16. April. 18. Vorstellung
außer Abonnement. **Lohengrin** in 3 Akten
von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende
10 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 9. April,
vormittags 9 Uhr an.

Dienstag, den 17. April. 57. Abonnement-
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
mentskarten). **Die Glocken von Corne-
ville**. Romantisch-komische Oper in 3 Akten
von Clairville und Gabet. Musik von Robert
Planquette. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Eintrittspreise:

am 15. und 16. April Balkon I. Abt. M. 6.—, Sprengel
I. Abt. M. 4.50,
am 17. April Balkon I. Abt. M. 5.—, Sprengel
I. Abt. M. 4.—.

Festhalle Karlsruhe.

Karfreitag, den 18. April, nachmittags 5 Uhr.
Christus. Oratorium nach Texten aus der
heiligen Schrift und der katholischen Liturgie
in 3 Teilen, für Soli, Chor, Orgel und
großes Orchester von Franz Liszt. Erster
Teil: Weihnachtstoratorium. Zweiter Teil:
Nach Epiphania. Dritter Teil: Passion und
Auferstehung. Ende 1/2 8 Uhr.

Der Billeterverkauf hierzu findet in den Musikalien-
handlungen Doert und Kunz statt.

Preise: 5 M., 4 M., 3 M., 2 M. 50 Pf., 2 M., 1 M. 50 Pf.

[6] III.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

8. April. Emil Werner, Vater Emil Huber, Versicherungsbeamter.
 4. " Emma Ludwina, Vater Adolf Girtbach, Schuhmacher.
 5. " Ludwig August Otto, Vater Ludwig Zimmermann, Bäckermeister.
 6. " Hermann Alois, Vater Anton Roe, Bahnarbeiter.
 6. " Bertha Rosina, Vater Friedrich Fischer, Bahnarbeiter.
 8. " Karl Friedrich, Vater Karl Hämmerle, Schreiner.

Todesfälle:

6. April. Ida Martin, alt 44 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Hermann Martin.
 7. " Katharine Reisenauer, alt 77 Jahre, Witwe des Landwirts Josef Reisenauer.
 7. " Ludwig, alt 3 Jahre, Vater Emil Scheib-Hausmeister.
 7. " Johanna Schitterer, Kleidermacherin, ledig, alt 28 Jahre.
 8. " Luise Hedlinger, alt 76 Jahre, Witwe des Landwirts Christian Hedlinger.
 8. " Sofie Gerstner, alt 39 Jahre, Ehefrau des Tagelöhners Valentin Gerstner.
 8. " Ernestine Sieb, alt 42 Jahre, Ehefrau des Holzhauers Oswald Sieb.
 8. " Sofie Hottenstein, ledig, alt 23 Jahre, Tochter des Klaviertechnikers Philipp Hottenstein.

Beerdigungszeit

- und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.
Dienstag, den 10. April 1906:
 10 Uhr, **Sofie Hottenstein**, Tochter des Klaviertechnikers (Herrnstraße 58, 1. Stock).
 11 Uhr, **Sofie Gerstner**, Ehefrau des Tagelöhners (Jähringerstraße 13, 2. Stock).
 12 Uhr, **Alara Barth**, Witwe des Professors (Freiburg i. B.), Feuerbestattung.
Katharine Reisenauer, Witwe des Landwirts (Scherrstraße 10, 3. Stock), wird in Malsch beigelegt.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 7. April.

Sitzung der Strafkammer I.

Vorsitzender: Landgerichtsrat Schmitt, Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Schwoerer.

Die Berufung des Tagelöhners Adolf Dietrich aus Ruppurr, den das hiesige Schöffengericht wegen Betrugs zu 2 Wochen Haft und zur Ueberweisung an die Landespolizeibehörde verurteilt hatte, verwarf der Gerichtshof als unbegründet.

Die Anklage gegen den Reisenden Hans Ebnard Raier aus Ludwigsburg wegen Unterschlagung wurde verurteilt.

In der Berufungssache des Tagelöhners Friedrich Wilhelm Ludi aus Langstatt bestätigte das Gericht das gegen den Angeklagten vom Schöffengericht Karlsruhe wegen Unterschlagung ausgesprochene Urteil von 2 Wochen Gefängnis.

Die Parteikämpfe, welche die Bürger der Gemeinde Ruppurr in zwei feindliche Lager gespalten haben, veranlaßten schon wiederholt gerichtliche Verhandlungen, teils vor den Strafgerichten, teils vor den Verwaltungsgerichten. Diese Verhandlungen gaben einen trüben Einblick in die Verhältnisse dieser Gemeinde und ließen erkennen, zu welcher heftigen Fehden Leidenschaftlichkeit und Interessenspolitik führen können. Es bestehen in Ruppurr zwei Parteien, die „Geißpartei“ und die „Eiserpartei“. Jede von ihnen ringt nach der Herrschaft und da sie sich beide in fast gleicher Stärke einander gegenüberstehen, so kommt es bei den Gemeindevahlen auf jede Stimme an. Das war auch dem Eisengießer Gustav Adolf Roth in Ruppurr bekannt, dem es vielen Kummer bereitete, daß er bei der letzten Bürgerauswahlwahl am 12. März nicht wählen sollte, da er das 25. Lebensjahr noch nicht zurückgelegt hatte. Diesem „Mißstande“ wollte Roth abhelfen, um auch seinerseits bei der Wahl seine Partei unterstützen zu können. Er fälschte sein, ihm im Jahre 1903 vom Standesamt Karlsruhe — Roth hatte das Licht der Welt in Karlsruhe erblickt — ausgestelltes Geburtszeugnis, indem er das Geburtsjahr 1882 in 1881 umänderte, und legte dieses Zeugnis dem Bürgermeister in Ruppurr vor, damit er zur Wahl zugelassen werde. Die Fälschung wurde jedoch entdeckt und Roth zur Anzeige gebracht. Er hatte sich heute wegen Urkundenfälschung zu verantworten. Das gegen ihn erlassene Urteil lautete auf 1 Monat Gefängnis.

[7] III

Champagne Bisinger & Co.,

Ay-Champagne, Filiale Sablon-Metz,

— anerkannt feine Marke. —

Zu beziehen durch den Weinhandel und feineren Delikatessgeschäften.

Generalvertreter für Baden:

Karl Weisser,
Telephon 1173. Stefaniensstr. 21.

NB. Der Versand der 1900er Weine, welche von hervorragend feiner Qualität sind, hat begonnen.

Wasch-, Bleich- und Bügelanstalt C. Bardusch, Ettlingen.

Schönste und beste Ausführung von
 Haus-, Hotel- und Leibwäsche
 — jeder Art —

ff. Herrenwäsche,
 Gardinen u. Stores

— (von 50 Pfennig an). —

88. Nach Wunsch in kürzester Frist.

Ausnahme-Preise bis 14. d. M.

Fantasie-Westen,

nur Neuheiten dieser Saison,

auf die ohnedies ganz enorm billigen Preise mit

20% Rabatt in bar

offeriert

Josef Goldfarb,

21. 30 Kriegstrasse 30.

Frachtbriefe und Deklarationen

fämtliche Sorten — für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Rußland), sowie für den Levanteverkehr mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eintrübe, liefert

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Adolf Sexauer

Kaiserstrasse 213.

Verkauf zurückgesetzter Gardinen.

Es befinden sich darunter:

Ca. 350 Paar weiss und crème englische Tüllvorhänge,

Preislagen:	früher Mk.	5.00	6.50	8.75	9.50	11.50	14.00
	jetzt Mk.	3.60	4.75	6.25	6.75	8.00	9.50

Ca. 280 Paar resp. Stück Spachtel-Gardinen u. Stores, Lacet-Gardinen und Stores,

Preislagen:	früher Mk.	13.50	19.00	28.00	38.00	46.00	55.00	70.00
	jetzt Mk.	10.00	14.00	20.00	26.00	30.00	38.00	40.00

Ein grosser Posten (ältere Dessins) Madras- und Mullvorhänge, Rouleaux und Vitrages, abgepasst und vom Stück,

zu halben Preisen.

Ferner:

Ca. 2000 Meter Cretomes und bedruckte Velvets,

Preislagen:	früher Mk.	0.85	1.30	1.90	2.50	3.50	5.00	8.00
	jetzt Mk.	0.45	0.70	1.00	1.25	1.70	2.50	3.50

200 000 Mark repräsentieren allein die Hauptgewinne von 60 000 M., 50 000 M., 40 000 M., 30 000 M., 20 000 M., denen sich noch 8888 Geldgewinne von 10 000 M. bis 10 M. anreihen und die alle schon am 19., 20. und 21. April in der Marienburger Geld-Lotterie ausgelost und ohne Abzug ausbezahlt werden. Zum amtlichen Preise von 3 M. sind die Marienburger Lose von der Haupt-Agentur **Ad. Müller & Co.**, Bankgeschäft in Hamburg, zu beziehen.

Gottesdienste. — 10. April.

Evangelische Stadtgemeinde.

Kleine Kirche.

5 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Schwarz.

Schloßkirche.

6 Uhr: Herr Hofprediger Fischer.

Christuskirche.

6 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Rohde.

Johanneskirche.

8 Uhr: Herr Pfarrer Günther.

Diakonissenhauskirche.

Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr liturg. Passionsfeier: Herr Hilfsgeistlicher Dörflinger.

Karl-Friedrich-Gedächtniskirche.

(Stadtteil Mühlburg.)

Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr Passionsgottesdienst: Herr Stefan Ebert.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Neu eingetroffen

größere Sendungen

Cottbuser Anzugstoffe

erstklassiges Fabrikat

Mk. 6.30 mit 10% Rabatt
bis inkl. 30. April.

Wilh. Wolf jr., Tuchabteilung,
Kaiserstraße 82a.